

Gemeinde Kakenstorf

Niederschrift

über die öffentliche konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Kakenstorf, am Mittwoch, den 09. November 2016, um 19.00 Uhr im neuen Feuerwehrgerätehaus, Eichenhöhe 8 in Kakenstorf.

Anwesend:

Bürgermeister Heiko Knüppel
Ratsmitglied Jan Peter Ebeling
Ratsmitglied Peter Hinrichs ab 19.17 Uhr (TOP 4)
Ratsmitglied Reinhard Hinrichs
Ratsmitglied Carsten Kröger
Ratsmitglied Holger Lötje
Ratsmitglied Heike Rahn
Ratsmitglied Michael Rapp
Ratsmitglied Sabine Rosinke
Ratsmitglied Carmen Stora
Ratsmitglied Anne Wolf

Protokollführerin: Bärbel Meyer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden und entschuldigten Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren
5. Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters
6. Feststellung der Tagesordnung
7. Beschluss über die Geschäftsordnung
8. Bildung des Verwaltungsausschusses
 - a) Bekanntgabe der im Rat vertretenden Fraktionen und Gruppen und ihrer Vorsitzenden sowie Feststellung der Zahl ihrer Mitglieder
 - b) Beschluss über die Feststellung der sich nach dem Proportionalverfahren „Hare-Niemeyer“ ergebenden Sitzverteilung im Verwaltungsausschuss
 - c) Benennung der Beigeordneten und der „Grundmandatsinhaber“ durch die Fraktionen / Gruppen
 - d) Bestimmung einer Vertreterin / eines Vertreters für jedes benannte Mitglied des Verwaltungsausschusses (ggf. zweite/r Vertreter/in bei nur einem Mitglied) durch die Fraktionen / Gruppen
 - e) Förmlicher Beschluss über die Besetzung des Verwaltungsausschusses
9. Wahl der ehrenamtlichen Vertreter/innen der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
 - a) Beschluss über die Anzahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen
 - b) Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen aus den Beigeordneten
 - c) Bestimmung der Reihenfolge der Vertretung , wenn sie bestehen soll

10. Bildung von beratenden Ausschüssen des Rates
 - a) Beschluss über die Anzahl und die Bezeichnung der beratenden Ausschüsse
 - b) Beschluss über die Anzahl der jeweiligen Ausschussmitglieder und ggf. über die jeweilige Anzahl sonstiger beratender Mitglieder.
 - c) Beschluss über die Feststellung der sich nach dem Proportionalverfahren „Hare-Niemeyer“ ergebenden Sitzverteilung in den beratenden Ausschüssen
 - d) Benennung der Ausschussmitglieder und der „Grundmandatsinhaber“ sowie ggf. deren Vertreter / innen durch die Fraktionen / Gruppen
 - f) Förmlicher Beschluss über die Besetzung der beratenden Ausschüsse des Rates
11. Zuteilung der Ausschussvorsitze
 - a) Beschluss über die Feststellung der sich nach dem Höchstzahlverfahren „d'Hondt“ und ggf. nach dem Los ergebenden Reihenfolge der Zuteilung der Ausschussvorsitze
 - b) Benennung der Ausschüsse, deren Vorsitz beansprucht wird, in der Reihenfolge der Höchstzahlen durch die Fraktionen / Gruppen
 - c) Bestimmung der Vorsitzenden und jeweils einer Vertreterin / eines Vertreters aus der Mitte der den Ausschüssen angehörenden Ratsmitglieder durch die Fraktionen / Gruppen
12. Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
13. Bestimmung der allgemeinen Vertreterin / des allgemeinen Vertreters, Aushändigung der Urkunde und Vereidigung
14. Entsendung eines Gemeinderatsmitglieds in den Unterhaltungs- und Landschaftspflegeverband Este.
15. Behandlung von Anfragen und Anregungen
16. Einwohnerfragestunde

1. Eröffnung der Sitzung

Als ältestes Ratsmitglied eröffnet Reinhard Hinrichs um 19.10 Uhr die Sitzung. Er bedankt sich bei den Ratsmitgliedern für deren Engagement.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden und entschuldigten Ratsmitglieder

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Bis auf Ratsmitglied Peter Hinrichs, der etwas später kommt, sind alle Ratsmitglieder anwesend.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs verpflichtet die Ratsmitglieder gemäß § 60 des Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetzes förmlich, die Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten. Er weist aufgrund des § 43 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) auf die folgenden Pflichten hin: § 40 NKomVG-Amtsverschwiegenheit, § 41 NKomVG-Mitwirkungsverbot, §42 NKomVG-Treuepflicht

Die Ratsmitglieder bestätigen durch ihre Unterschrift die Kenntnisnahme der Pflichtenbelehrung.

5. Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs bittet um Vorschläge für die Wahl. Ratsmitglied Holger Lötje schlägt Heiko Knüppel vor. Ratsmitglied Michael Rapp schlägt Carsten Kröger vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Ratsmitglied Michael Rapp beantragt geheime Wahl. Ratsmitglied Reinhard Hinrichs bestimmt die Ratsmitglieder Anne Wolf und Jan Peter Ebeling als Stimmzettelzähler.

Ratsmitglied Carsten Kröger erklärt, dass er die Chance ergreifen möchte, da er ebenso lange im Rat ist wie Heiko Knüppel und sachorientiert arbeitet.

Ratsmitglied Heiko Knüppel bedankt sich für den Vorschlag und würde gerne noch weitere 5 Jahre als Bürgermeister die Politik fortführen.

Anschließend ruft er die Wählenden nacheinander namentlich zur Stimmabgabe auf.

Nach Auszählung der Stimmzettel ergibt sich folgendes Ergebnis:

gültige Stimmen : 11

für Heiko Knüppel: 7

für Carsten Kröger: 4

Ratsmitglied Reinhard Hinrichs fragt Heiko Knüppel, ob er die Wahl annimmt.

Bürgermeister Heiko Knüppel erklärt, dass er die Wahl annimmt. Ratsmitglied Reinhard Hinrichs gratuliert ihm und übergibt den Vorsitz an Bürgermeister Heiko Knüppel. Dieser bedankt sich bei allen, die in den letzten fünf Jahren mitgearbeitet haben. Er bittet die ausgeschiedenen Ratsmitglieder Uwe Lange, Christian Marquardt und Kai-Uwe Inselmann nacheinander nach vorne und überreicht ihnen jeweils einen Präsentkorb. Er teilt mit, dass sich Klaus Göttsche zurzeit im Krankenhaus befindet und daher heute leider nicht hier sein kann. Er wünscht von hier aus gute Besserung.

6. Feststellung der Tagesordnung

Ratsmitglied Heike Rahn bittet darum, als zusätzlichen Tagesordnungspunkt (TOP), die Vorstellung der Ratsmitglieder aufzunehmen. Bürgermeister Heiko Knüppel erklärt, dass dieses unter dem TOP 16 „Einwohnerfragestunde“ erfolgen sollte.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

7. Beschluss über die Geschäftsordnung

Bürgermeister Heiko Knüppel schlägt vor, die bisherige Geschäftsordnung in der vorliegenden Form für diese Wahlperiode zu beschließen.

Ratsmitglied Heike Rahn stellt den Antrag, die Ladungsfrist in § 1 (1) auf 14 Tage zu verlängern. Ratsmitglied Reinhard Hinrichs erwidert, dass dieses bei manchen

Terminabsprachen schwierig sein könnte, er beantragt daher die Ladungsfrist auf 10 Tage zu verlängern.

Für den Antrag auf 14 Tage stimmen 5 Ratsmitglieder. Für den Antrag auf 10 Tage stimmen 6 Ratsmitglieder. Damit wird die Ladungsfrist auf 10 Tage verlängert.

Ratsmitglied Heike Rahn erklärt, dass ihr außerdem im § 18 (3), das Wort „alsbald“ zu schwammig ist. Sie hätte gerne einen genaueren Zeitpunkt. Ratsmitglied Carsten Kröger erklärt, dass auch er gerne einen genaueren Zeitpunkt hätte.

Ratsmitglied Heike Rahn stellt den Antrag, den § 18 (3) wie folgt zu ändern. Eine Ausfertigung des Protokolls ist allen Ratsmitgliedern, 14 Tage nachdem es von der Protokollführerin zum Bürgermeister geschickt wurde, zu übersenden.

Hierüber ergeht folgender

Beschluss (4 Ja : 7 Nein : 0 Enthaltungen):

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Beschluss (einstimmig):

Der Rat gibt sich den anliegenden Entwurf der Geschäftsordnung als Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde Kakenstorf in der Wahlperiode 2016-2021 unter Berücksichtigung folgender Änderung: In § 1 (1) wird die Ladungsfrist von einer Woche auf 10 Tage verlängert.

8. Bildung des Verwaltungsausschusses

a) Bekanntgabe der im Rat vertretenen Fraktionen und Gruppen und ihrer Vorsitzenden sowie Feststellung der Zahl ihrer Mitglieder

b) Beschluss über die Feststellung der sich nach dem Proportionalverfahren „Hare-Niemeyer“ ergebenden Sitzverteilung im Verwaltungsausschuss

c) Benennung der Beigeordneten und der „Grundmandatsinhaber“ durch die Fraktionen / Gruppen

d) Bestimmung einer Vertreterin / eines Vertreters für jedes benannte Mitglied des Verwaltungsausschusses (ggf. zweite/r Vertreter/in bei nur einem Mitglied) durch die Fraktionen / Gruppen

e) Förmlicher Beschluss über die Besetzung des Verwaltungsausschusses

a) Ratsmitglied Holger Lötje erklärt, die CDU aus 5 Mitgliedern besteht und die SPD aus 2 Mitgliedern. Die CDU-Fraktion und die SPD-Fraktion haben sich zu der Gruppe CDU/SPD zusammengeschlossen. Der Vorsitzende der CDU-Fraktion ist Holger Lötje und der SPD-Fraktion Reinhard Hinrichs. Sprecher der Gruppe ist Holger Lötje, sein Vertreter Reinhard Hinrichs.

Ratsmitglied Michael Rapp erklärt, dass die Wählergemeinschaft aus vier Mitgliedern besteht und er den Vorsitz übernimmt.

b) Bürgermeister Heiko Knüppel erklärt, dass folgende, sich nach den §§ 14, 75 Absatz 1 und 71 Absätze 2 bis 5 NKomVG ergebende Sitzverteilung, festgestellt wird: die CDU/SPD-Gruppe und die Wählergemeinschaft sind jeweils mit einem Mitglied im Verwaltungsausschuss vertreten.

c) Die Ratsmitglieder Reinhard Hinrichs (SPD) und Michael Rapp (Wählergemeinschaft) werden als Beigeordnete durch die Fraktionen benannt. Drittes Mitglied ist Bürgermeister Heiko Knüppel (CDU).

d) Vertreter für die CDU-Fraktion ist Holger Lötje, für die Wählergemeinschaft Carsten Kröger und für die SPD-Fraktion Sabine Rosinke.

e) „Die folgende Besetzung des Verwaltungsausschusses wird nach §§ 14, 75 Absatz 1 i.V.m. 71 Absatz 5 NKomVG festgestellt: Ratsmitglied Reinhard Hinrichs, Ratsmitglied Michael Rapp und Bürgermeister Heiko Knüppel, Vertreter: Ratsmitglieder Holger Lötje, Carsten Kröger und Sabine Rosinke. Gemäß §§ 14, 75 Absatz 1 Satz 4 NKomVG vertreten sich die Vertreter/innen, die von der gleichen Fraktion oder Gruppe benannt wurden, untereinander.

9. Wahl der ehrenamtlichen Vertreter / innen der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

a) Beschluss über die Anzahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen

b) Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen aus den Beigeordneten

c) Bestimmung der Reihenfolge der Vertretung , wenn sie bestehen soll

a) Bürgermeister Heiko Knüppel schlägt vor, dass er zwei ehrenamtliche Stellvertreter bekommt.

Beschluss (einstimmig):

Aufgrund der §§ 14, 81 Absatz 2 NKomVG und der Hauptsatzung der Gemeinde Kakenstorf werden 2 ehrenamtliche Vertreter/innen des Bürgermeisters aus den Beigeordneten gewählt.

b) Ratsmitglied Carsten Kröger schlägt Ratsmitglied Michael Rapp vor.
Ratsmitglied Sabine Rosinke schlägt Ratsmitglied Reinhard Hinrichs vor.

Es wird keine geheime Wahl beantragt. Bürgermeister Heiko Knüppel bestimmt Jan Peter Ebeling und Anne Wolf als Stimmzähler.

gültige Stimmen : 11

für Reinhard Hinrichs: 7

für Michael Rapp: 4

Damit ist Ratsmitglied Reinhard Hinrichs als 1. stellvertretender Bürgermeister gewählt. Nachdem Ratsmitglied Reinhard Hinrichs erklärt hat, dass er die Wahl annimmt, gratuliert ihm Bürgermeister Heiko Knüppel.

Für die Wahl des 2. stellvertretenden wird Michael Rapp vorgeschlagen. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Da nur ein Wahlvorschlag vorliegt und keine geheime Wahl beantragt wird, findet die Wahl des 2. Stellvertreters auf Zuruf statt.

Die Stimmen werden wie folgt abgegeben:

| | |
|--------------------------------|----|
| Ratsmitglied Jan Peter Ebeling | Ja |
| Ratsmitglied Peter Hinrichs | Ja |
| Ratsmitglied Reinhard Hinrichs | Ja |
| Ratsmitglied Heiko Knüppel | Ja |
| Ratsmitglied Carsten Kröger | Ja |
| Ratsmitglied Holger Lötje | Ja |
| Ratsmitglied Heike Rahn | Ja |

| | |
|-----------------------------|------------|
| Ratsmitglied Michael Rapp | Enthaltung |
| Ratsmitglied Sabine Rosinke | Ja |
| Ratsmitglied Carmen Storra | Ja |
| Ratsmitglied Anne Wolf | Ja |

Ergebnis: 10 Ja : 0 Nein : 1 Enthaltung

Damit ist Ratsmitglied Michael Rapp als 2. stellvertretender Bürgermeister gewählt. Nachdem Ratsmitglied Michael Rapp erklärt hat, dass er die Wahl annimmt, gratuliert ihm Bürgermeister Heiko Knüppel.

c) Ratsmitglied Sabine Rosinke beantragt, dass die Vertreter gleichwertig sind. Bürgermeister Heiko Knüppel lässt darüber abstimmen, wer für eine Reihenfolge der Vertreter ist.

Beschluß (7 Ja : 4 Nein : 0 Enthaltung):

Aufgrund der §§ 14, 81 Absatz 2 NKomVG wird bestimmt, dass eine Reihenfolge in der Vertretung des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung der Gemeinde Kakenstorf bestehen und entsprechend der soeben durchgeführten Wahlen bestehen soll.

10. Bildung von beratenden Ausschüssen des Rates

a) Beschluss über die Anzahl und die Bezeichnung der beratenden Ausschüsse

b) Beschluss über die Anzahl der jeweiligen Ausschussmitglieder und ggf. über die jeweilige Anzahl sonstige beratender Mitglieder

c) Beschluss über die Feststellung der sich nach dem Proportionalverfahren „Hare-Niemeyer“ ergebenden Sitzverteilung in den beratenden Ausschüssen

d) Benennung der Ausschussmitglieder und der „Grundmandatsmitglieder“ sowie ggf. deren Vertreter / innen durch die Fraktionen / Gruppen

f) Förmlicher Beschluss über die Besetzung der beratenden Ausschüsse des Rates

a) Beschluss (einstimmig):

Es werden folgende drei beratende Ausschüsse des Rates mit folgender Bezeichnung gebildet: Bau- und Planungsausschuss, Finanzausschuss und Jugend-, Umwelt- und Kulturausschuss.

b) Ratsmitglied Reinhard Hinrichs stellt den Antrag, die Anzahl der Mitglieder des Finanzausschusses auf drei Mitglieder zu reduzieren. Seiner Meinung nach, kann dadurch effizienter gearbeitet werden.

Beschluss (einstimmig):

„Folgende Anzahl der Ausschussmitglieder aus der Mitte der Ratsfrauen und Ratsherren und folgende Anzahl sonstiger beratender Mitglieder nach §§ 14, 71 Absatz 7 NKomVG wird je beratenden Ausschuss festgelegt: Finanzausschuss 3 Mitglieder, Jugend-, Umwelt- und Kulturausschuss 5 Mitglieder, Bauausschuss 5 Mitglieder.“

c) Beschluss (einstimmig):

Die folgende sich nach den §§ 14, 71 Absatz 2 bis 4 NKomVG ergebende Sitzverteilung wird festgestellt: Die CDU/SPD-Gruppe erhält im Finanzausschuss zwei Sitze, die

Wählergemeinschaft einen Sitz. In den anderen beiden Ausschüssen erhält die CDU/SPD-Gruppe 3 Sitze und die Wählergemeinschaft zwei Sitze je Ausschuss.

d) Für den Finanzausschuss werden die Ratsmitglieder Reinhard Hinrichs, Heiko Knüppel (beide CDU/SPD-Gruppe) und Heike Rahn (Wählergemeinschaft) benannt.

Für den Bau- und Planungsausschuss werden die Ratsmitglieder Jan Peter Ebeling, Peter Hinrichs, Holger Lötje (alle CDU/SPD-Gruppe), Carsten Kröger und Michael Rapp (beide Wählergemeinschaft) benannt.

Für den Jugend-, Umwelt- und Kulturausschuss werden die Ratsmitglieder Jan Peter Ebeling, Sabine Rosinke und Carmen Stora (alle CDU/SPD-Gruppe), Heike Rahn und Anne Wolf (beide Wählergemeinschaft) benannt.

f) **Beschluss (einstimmig):**

„Die folgende Besetzung der beratenden Ausschüsse wird nach §§ 14, 71 Absatz 5 NKomVG festgestellt: Der Finanzausschuss setzt sich aus den Ratsmitgliedern Reinhard Hinrichs, Heiko Knüppel (beide CDU/SPD-Gruppe) und Heike Rahn (Wählergemeinschaft) zusammen.

Der Bau- und Planungsausschuss setzt sich aus den Ratsmitgliedern Jan Peter Ebeling, Peter Hinrichs, Holger Lötje (alle CDU/SPD-Gruppe), Carsten Kröger und Michael Rapp (beide Wählergemeinschaft) zusammen.

Der Jugend-, Umwelt- und Kulturausschuss setzt sich aus den Ratsmitgliedern Jan Peter Ebeling, Sabine Rosinke und Carmen Stora (alle CDU/SPD-Gruppe), Heike Rahn und Anne Wolf (beide Wählergemeinschaft) zusammen.

11. Zuteilung der Ausschussvorsitze

a) Beschluss über die Feststellung der sich nach dem Höchstzahlverfahren „d'Hondt“ und ggf. nach dem Los ergebenden Reihenfolge der Zuteilung der Ausschussvorsitze

b) Benennung der Ausschüsse, deren Vorsitz beansprucht wird, in der Reihenfolge der Höchstzahlen durch die Fraktionen / Gruppen

c) Bestimmung der Vorsitzenden und jeweils einer Vertreterin / eines Vertreters aus der Mitte der den Ausschüssen angehörenden Ratsmitglieder durch die Fraktionen / Gruppen

a) **Beschluss (einstimmig):**

Die folgende sich nach den §§ 14, 71 Absatz 8 NKomVG ergebende Reihenfolge der Zuteilung der Ausschussvorsitze wird festgestellt: Die CDU/SPD-Gruppe erhält das 1. und 3. Zugriffsrecht und die Wählergemeinschaft das 2. Zugriffsrecht.

b) Die CDU/SPD-Gruppe benennt den Bau- und Planungsausschuss, die Wählergemeinschaft den Jugend-, Umwelt- und Kulturausschuss und die CDU/SPD-Gruppe den Finanzausschuss.

c) Die CDU/SPD-Gruppe bestimmt Ratsmitglied Holger Lötje als Vorsitzenden des Bau- und Planungsausschusses und Ratsmitglied Reinhard Hinrichs als Vorsitzende des Finanzausschusses. Die Wählergemeinschaft bestimmt Ratsmitglied Anne Wolf als Vorsitzende des Jugend-, Umwelt- und Kulturausschusses. Die Vorsitzenden werden durch ein Ratsmitglied ihrer Fraktion/Gruppe vertreten. Es erfolgt keine namentliche Benennung.

12. Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

Bürgermeister Heiko Knüppel übergibt den Vorsitz an den 1. stellvertretenden Bürgermeister Reinhard Hinrichs. Ratsmitglied Reinhard Hinrichs vereidigt Bürgermeister Heiko Knüppel. Anschließend übernimmt Bürgermeister Heiko Knüppel wieder den Vorsitz.

13. Bestimmung der allgemeinen Vertreterin / des allgemeinen Vertreters, Aushändigung der Urkunde und Vereidigung

Bürgermeister Heiko Knüppel schlägt als allgemeinen Vertreter Ratsmitglied Reinhard Hinrichs vor.

Beschluss (einstimmig):

Der Rat beauftragt nach Vorschlag des Bürgermeisters gemäß § 105 Absatz 5 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes Herrn Reinhard Hinrichs mit der allgemeinen Stellvertretung des Bürgermeisters. Herr Reinhard Hinrichs wird in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer der Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Kakenstorf, längstens bis zur konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Kakenstorf der im Jahre 2021 beginnenden Wahlperiode zum „allgemeinen Verwaltungsvertreter“ berufen.

Anschließend vereidigt Bürgermeister Heiko Knüppel den allgemeinen Stellvertreter Reinhard Hinrichs und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

14. Entsendung eines Gemeinderatsmitglieds in den Unterhaltungs- und Landschaftspflegeverband Este

Ratsmitglied Holger Lötje schlägt Jan Peter Ebeling vor. Ratsmitglied Michael Rapp schlägt Carsten Kröger vor. Es folgt die Abstimmung. Jan Peter Ebeling erhält 7 Stimmen und Carsten Kröger 4 Stimmen. Damit ist Jan Peter Ebeling als Gemeinderatsmitglied in den Unterhaltungs- und Landschaftspflegeverband Este entsendet.

15. Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsmitglied Carsten Kröger schlägt vor, jetzt der Bitte von Ratsmitglied Heike Rahn auf Vorstellung der Gemeinderatsmitglieder nachzukommen. Die Ratsmitglieder stellen sich kurz den Anwesenden vor.

Anschließend gibt Bürgermeister Heiko Knüppel noch folgende Termine bekannt:

- am kommenden Sonntag, den 13. 11.16 ist Volkstrauertag. In Bötersheim findet es um 14.30 Uhr und in Kakenstorf um 15.00 Uhr statt.
- die Seniorenweihnachtsfeier findet am 1. Advent statt
- das Tannenbaum schmücken wurde auf den Samstag vor dem 1. Advent verlegt, wegen Terminüberschneidung mit dem Schützenverein Trelde

Ratsmitglied Michael Rapp fragt an, ob die Seniorenweihnachtsfeier abwechselnd 1 Jahr samstags und im anderen Jahr dann wieder sonntags stattfinden kann. Bürgermeister Heiko Knüppel erwidert, dass dies Sache des Jugend-, Umwelt- und Kulturausschusses ist.

16. Einwohnerfragestunde

Es findet von 20.45 bis 20.50 Uhr eine Einwohnerfragestunde statt.

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr

Bürgermeister

Protokollführerin